AEG

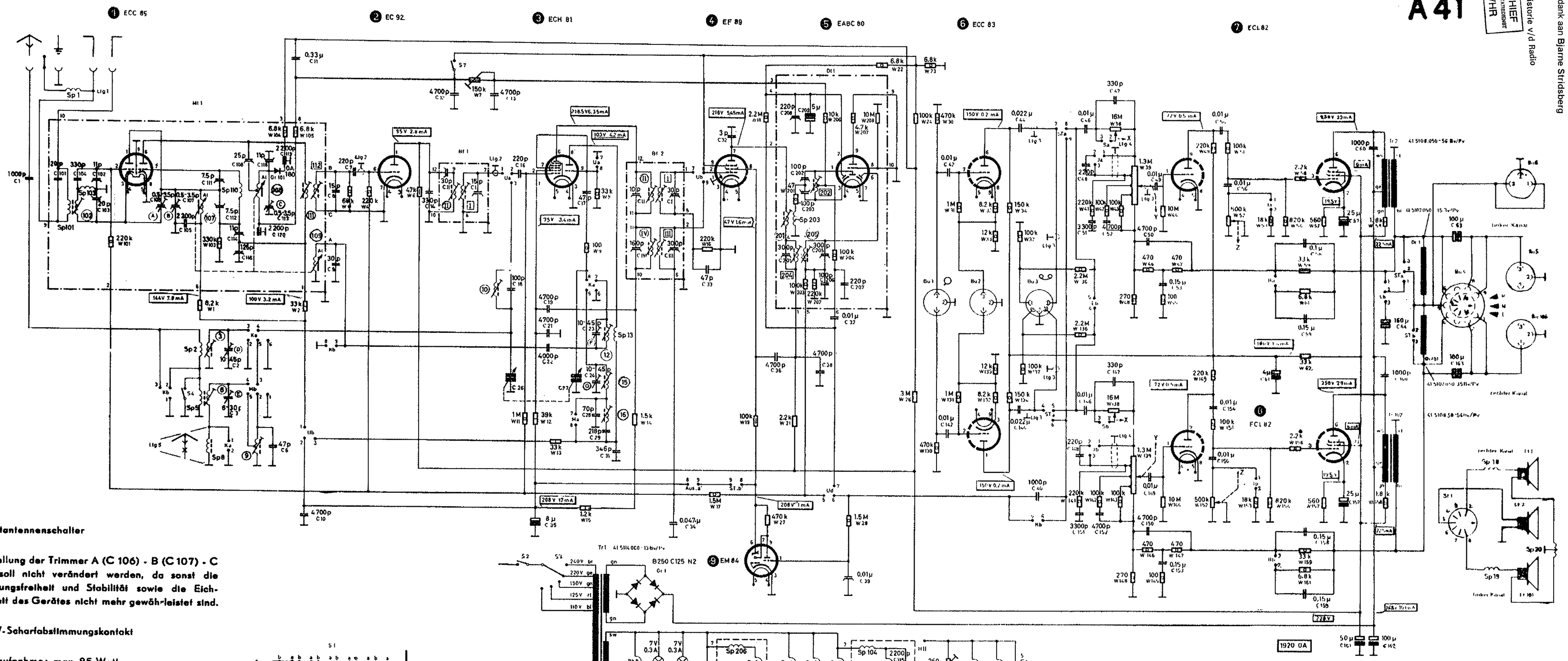
Schaltbild mit Strom- und Spannungswerten des AEG Wechselstrom-Supers „Senator"

mit Röhre EC 92 (Röhre ❷)

STEREO

A41

ARCHIEF DOCUMENTATIECENTRUM NVHR
Ned. Ver. v. Historie v/d Radio
Met dank aan Bjarne Stridsberg



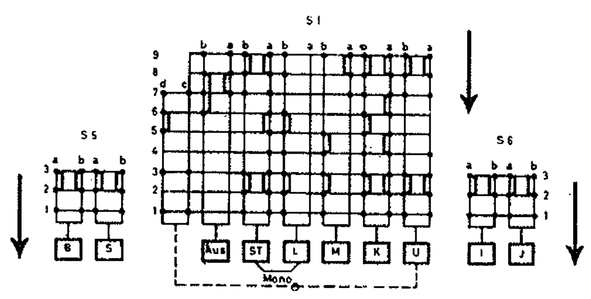
S 5 Ferritantennenschalter

Die Einstellung der Trimmer A (C 106) - B (C 107) - C (C 113) soll nicht verändert werden, da sonst die Störstrahlungsfreiheit und Stabilität sowie die Eichgenauigkeit des Gerätes nicht mehr gewährleistet sind.

S 7 UKW-Scharfabstimmungskontakt

Leistungsaufnahme: max. 85 Watt

220, 240 V: 0,4 A Netzsicherung
110, 125, 150 V: 0,8 A Netzsicherung

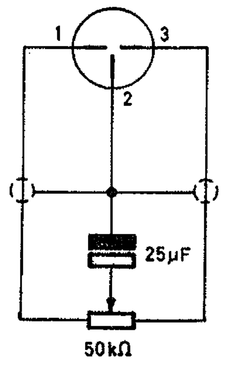


J: Jazz - I: Intim - S: Solo - B: Bass
ST: Taste „STEREO"

	Wellenbereiche
UKW	87,5 – 100 MHz
KW	5,9 - 18,5 MHz = 51 - 16,2 m
MW	515 – 1620 kHz
LW	145 – 345 kHz

ZF: AM = 460 kHz; FM = 10,7 MHz

Der Tastensatz ist in Ruhestellung gezeichnet. Beim Drücken der einzelnen Bereichstasten bewegt sich der dazugehörige Kontaktstreifen in Pfeilrichtung. Lediglich der 2., mit der U-Taste verbundene, nicht bezeichnete Kontaktstreifen, bewegt sich beim Drücken der U-Taste entgegen der Pfeilrichtung.



Balanceregler

W 38 / W 138 } Tiefenregler
W 39 / W 139 } Lautstärkeregler
W 52 / W 152 } Höhenregler
} Tandemausführung

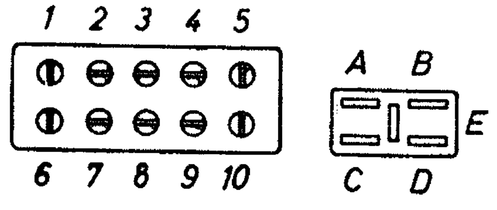
Bu 5 / Bu 105 } Allvox-Strahler-Buchsen Z = 5 Ohm

Bu 2 Buchse für Balanceregler

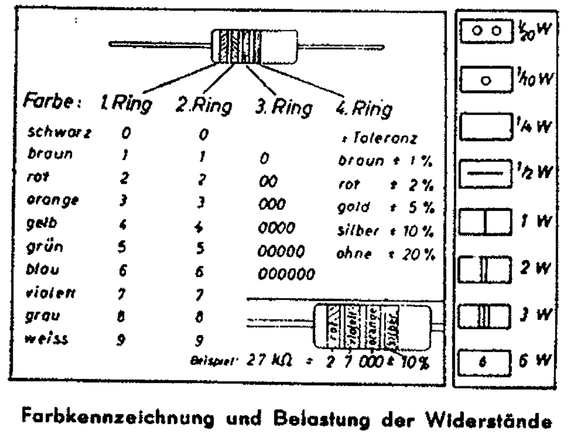
Bu 4 / St 1 } Lautsprecherumschaltbuchse und Stecker

Bu 6 Nebenraumlautsprecherbuchse

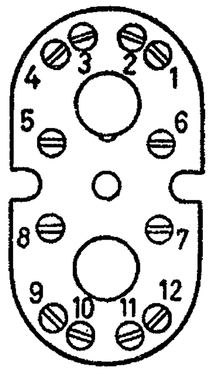
Alle Spannungswerte sind mit einem Instrument 50 kΩ/V gemessen.
Alle Meßwerte sind in Wellenschalterstellung UKW aufgenommen.
Unterstrichene Werte auf MW umgeschaltet.



Anschlußplatten des UKW Eingangs- und Mischteilkästchen



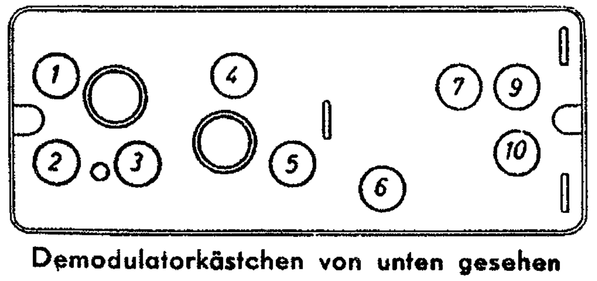
Farbkennzeichnung und Belastung der Widerstände



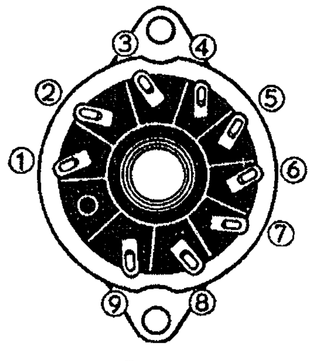
ZF Bandfilter von unten gesehen

Die Anordnung der ZF- bzw. der Demodulatorspulen ist wie folgt gekennzeichnet:

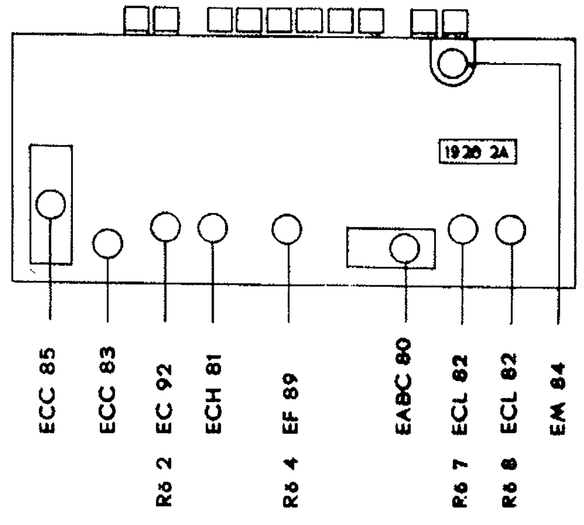
○ obere Spule
□ untere Spule



Demodulatorkästchen von unten gesehen



Pico 9 Röhren
①②③④⑤⑥⑦⑧⑨
Röhrenfassung von unten gesehen



Änderung der Schaltung vorbehalten